

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1784

27 (5.7.1784)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-727216](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-727216)

Montags, den 5ten Julii 1784.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen etc. etc.
Unseres allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten,
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



27.

Wöchentliche Ostfriesische
Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

Advertissements.

4 Dem kufferlichen Vernemen nach, sollen sich verschiedene befassen, unter der
Hand einen Handel mit Bücher zu treiben. Da nun dergleichen Handel ohne Königl.liche
Concession um so weniger gestattet werden kan, weil dadurch denen privilegirten Bücher
Handlungen des Eramers, Winters und Mäcken grosser Schaden erwächset; als wird al-
len nicht privilegirten, Handel mit Bücher zu treiben, bey 5 Rthlr. irremissibeler Strafe
hiedurch untersaget, und dem Denuncianten irgend eines erweislichen Contraventions-
Falls

Falls, quarta der Strafe zugebilliget, auch auf Verlangen dessen Namen verschwiegen werden. Signatum Aulich am 15ten Junij 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen - Cammer.

2 Dem commercirenden Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß Seine Königl. Majestät von Preussen allergnädigst gefasset haben, daß im Flecken Neustadtgödens ausser dem im Calender auf Sct. Gallus bemerckten Pferde, Vieh, Flachs und Kram - Markt, noch zwey Pferde Vieh und Kramm Märkte und zwar der eine am 6ten May und der andere am Montag vor dem jedes maligen Irverschen Johannis Markt gehalten werden mögen. Signatum Aulich den 12ten Junij 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen - Cammer.

3 Da die Pacht Fare der PottErde Gräberer in Wittmannder Widdesser und Ir-dorffer Feldern mit dem letzten May 1785 zu Ende gehen und terminus zur anderweitigen Verpachtung derselben auf 6 Fare, auf den 20ten Julii cur. angesetzt worden; so wird solches hiermit bekannt gemacht, und können sich Pachtlustige besagten Tages des Morgens um 10 Uhr auf der Cammer Secretarie alhier einfinden, Conditiones vernachmen, und haben Bestbietende des Zuschlages zu gewärtigen.

Signatum Aulich, den 25 Junij 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen - Cammer.

B e f ö r d e r u n g.

Se. Königl. Majestät von Preussen, Unser allergnädigster Herr, haben dem Rentmeister Becker zu Esens die nachgesuchte Erlassung vom Dienst, in Gnaden zu bewilligen, sodann den bisherigen Gerichts Assistenten Dodo Christian Kettler hinwiederum zu Dero Rentmeister und Empfänger der Contribution im Amte Esens allergnädigst zu bestellen geruhet, welches also dem Publico hiedurch bekannt gemacht wird.

Signatum Aulich, am 18ten Junius 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen - Cammer.

Sachen, so zu verkaufen.

1 Jan Hinrich Meyers Erben wollen Theilungs halber ihre 20 Diemathen Stückländer, als zwey 4 Diemathen, ein 5 Diemath und ein 3 Diemath, nahe bey Norden an dem sogenannten Etker Wege belegen, sodann 4 Diemath bey Willt Lönjes Haus in der Westermarsch, auf den nächstkommenden 5ten July, durch die zeitigen Mediles, zu Norden im Weinhaufe öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind bey den Medilibus Jacobsen und Wenckobach gratis einzusehen.

2 Des Willem Hayen Ehefrau bey Lutgast, Esener Amts, belegene Wartschütt cum annexis soll am bevorstehenden 6ten July auf dem Stadthause zu Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, dem Weißbietenden in einem Termin öffentlich durch den Ausmieur Eucken verkauft werden.



3 Vermöge erkannten und affigirten Subhastationspatents sollen folgende des weyl. Bürgermeißter Suurs Erben, dem Obristen Suur und weyl. Amtmann de Pottere Erben zustehende, von weyl. Rechenmeißter Conring herrührende Grundstücke und Grundheuer:

- 1) 9 Grasen Landes bey Verstenborg mit 6 Grasen Aufferdeich, resp. auf 2775 und 810 Gl. in Gold eidlich gewürdiget;
- 2) 7 Rthlr. jährliche Beherdische Heuer aus Sibb Garrels Plaz zu Weentgermoer und Meyde ums 8te Jar, auf 600 Gl. Dstfr. eidlich taxiret;
- 3) 6 Gulden 15 Str. jährliche Grundheuer von Evert de Boers W. Kamp ohne Meyde auf 192 Gl. 10 Str. Cour. taxiret;
- 4) 4 Gulden jährliche Grundheuer aus Frerich Vellenga Erben, jeko Stephan Brands Kamp, ohne Meyde, auf 114 Gl. 5 Str. taxiret;

in dreyen Licitationsterminen, den 28sten Juny, den 5ten Julii und den 14ten Julii, in den beyden erstern auf dem hiesigen Amtshause, im letztern Peremptorialtermin zu Bunda in des Bogten Appeldorn Behausung öffentlich subhastiret werden. Die Conditiones sind bey dem Ausmienen Schelton vorzufinden, auch zu Leer und Bunda affigiret.

4 Hinrich Haven in der Niepe will freywillig seinen ansehnlichen Plaz daselbst cum annexis et pertinentiis den 8ten July, des Mittags um 1 Uhr, in Heere Steffens Haus in der Niepe, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commissionsrath Neuter einzusehen.

5 Vermöge eines aus der hiesigen Hochpreislischen Regierung eingegangenen Rescripti soll das von dem weil. Herrn Directore Pfizer nachgelassene Haus und Scheune cum annexis bey dem Aaricher Glockthurn stehend, in 3en licitationsterminen verkauft werden, da nun dasselbe von beeidigten Taxatoribus auf 950 Rthlr. in Gold gewürdiget worden, auch dem Ausmienen von E. darüber die Commission ertheilet ist; So sind die Licitations-Termine auf den 13 July, 3 August und 28sten ejusdem angesetzt, mithin können die Conditiones auf hiesigem Stadtgerichte, oder bey dem Ausmienen Rathes-Verwandten von Ehe eingesehen werden. Signatum Aarich in Curia den 17 Junii 1784.

6 Nachdem die Subhastation des zu dem Nachlaß des neulich zu Wybelsum verstorbenen Johann Arnold Verwer gehörigen Heerdes, groß 98 Grasen Landes, sodann 10 Grasen Stückland unter Wybelsum erkannt, und termini licitationis auf den 2ten und 9ten, sodann 16ten July, wovon die beyden ersten auf der Königl. Amtgerichts-Stube zu Emden, der letzte aber zu Wybelsum in dasiger Brauerey gehalten werden sollen, angesetzt worden: So wird solches denen Kauflustigen hiedurch bekannt gemacht, damit sie in den besagten Terminen, bey der Licitation obbesagter Immobilien, welche von vereydeten Taxatoren auf resp. 3036 Gulden und 1012 Gl. 10 Str. in Golde gewürdiget worden, ihren Vortheil suchen mögen;

Die desfälligen Subhastations-Conditiones sind den Patenten, welche am Amtgerichte zu Emden, sodann zu Larrelt und am Amtgerichte zu Pevsum affigiret sind, in Abschrift nicht allein beygefüget, sondern können auch mit mehrerer Nuße bey dem Ausmienen Arens eingesehen werden.

7 Des verstorbenen Hausmanns Siebe Hibben Feldfrüchte auf dem Eider Neulande; Norder Amts, als Roggen, Weizen, Gersten, Haber, Bohnen, ein Stück
schön

schön Kayfaat, sodann pl. m. 10 Grafen Feldfrüchte auf Syblichter Ulrich Ulben Land auf dem Warkelbeich, sollen am 13ten July durch den Ausmiener Thoden von Welsen, öffentlich verkauft werden.

8 Die Administratores der Meenenischen Legat. Cassa Herr Consistorialrath Coners et Consorten, wollen den von obgemeldter Cassa jure crediti possedirenden, igo von Fulff Heeren heuerlich bewohnten, in Stårbur, Esener Amts, belegenen Mittert Seickenschen Platz, groß 38 $\frac{1}{2}$ Diemat dasigen Landes, nebst Behausung, und Begräbnisse auf dem hiesigen Kirchhofe, am bevorstehenden 13ten July, des Nachmittags um 2 Uhr, auf dem Stadthause zu Esens in einem Termino öffentlich durch den Ausmiener Eucken dem Meistbietenden stehend feste verkaufen lassen, und dienet dabey zur Nachricht, daß das Kauspretium ganz oder zum Theil gegen landübliche Zinse salsa approbatione eines Hochwürdigsten Consistorii zu Aurich in dem Plage stehen bleiben kann.

Des weyl. Fåhndrich und Kaufmann Herrn Hiarich Peters, igo aber dessen weyl. Frau Wittwen nachgelassene Erben in Esens, wollen folgende Immobilien, als

- 1) 1 Platz bey dem Verdumer Alten Deich, Esener Amts, groß 73 Diemat vortreflichen Marsch sowol grün als Baulandes, nebst ansehnlicher wohl conditionirter Behausung, Backhaus, Kirchenstellen und Begräbnissen, sodann 1 Morast;
- 2) 1 Platz, Buschwarfen genannt, groß 10 Diemat registrites dasiges Marschland, ohnweit Esens gelegen, nebst Behausung, Kirchenstellen und Begräbnissen;
- 3) zwey Kämpfe ins Fåchen shtweit Esens belegen;
- 4) ein Garten bey Esens in der Bermuth, und endlich
- 5) ein an der Fåcherstraße hieselbst, ansehnliches zu allerhande Kaufmannschaft wohl aptirtes Wohnhaus, worinnen die Handlung seit vielen Jahren mit guten Success getrieben worden,

am bevorstehenden 13ten July, des Nachmittags um 2 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken, auf eingekommene Commission des Wohlbl. Amt- und resp. Stadtgericht, dem Meistbietenden in einem Termino stehend feste verkaufen lassen.

9 Das durch Evert Janssen van Dettum in anno 1782 von des Jan Janssen Wittve öffentlich für 240 fl. Holl. anerkaufte, zu Emden außser dem alten Thore in der enkelden Ryge in Comp. 18. No. 26. stehende Haus, samt Garten cum annexis, soll wegen der rückständigen beyden letzten Terminen des Kauschillings durch dasiges Vergantungs-Departement am 24 Junii, 16 Julii und 6 August 1784 öffentlich feil geboten, und im letztern Termino dem Meistbietenden losgeschlagen werden.

10 Des Johann Siebels zu Osteel Haus, Garten und Land, welche Stücke zusammen auf 1908 fl. gewürdiget, werden den 17 Juny und den 19 July am Königlichem Amtgericht, sodann den 18 August zu Marienhove in des Vogten Neddermanns Hause, öffentlich zum Verkauf angedboten. Conditiones sind bey dem Commissionrath Reuter einzusehen.

11 Weyl. Siebe Sibben auf Süder Neuland Morast unter Osteel und auf 330 fl. gewürdiget, wird den 18 August zu Marienhove in des Vogten Neddermanns Hause



Hause öffentlich zum Verkauf ausgetoten. Conditiones sind bey dem Commissionrath Reuter einzusehen.

12 Vermöge der hier vor dem Rathhause und bei dem wolldbl. Amtgerichte zu Verum affigirten Subhastations-Patente soll das hier in der Stadt im Noorder Klufft 1. Rott No. 496 belegene Haus des weil. Cornelius Holen, welches auf 600 Gl. im Gold eidlich taxiret worden den 26ten Jul. zum ersten, den 16ten Aug. zum 2ten und den 6ten Sept. zum 3. und letzten mal in dem Weinhause hieselbst öffentlich licitiret, und in diesem letzten Termine ohne daß nachher weiter ein Geboth angenommen werden wird, mit Genehmigung des Creditoren dem Meistbietenden gerichtlich adjudiciret werden. Die Conditiones sind bei den zeitigen Mediles Hrn. Senator. Jacobsen und Wenckebach einzusehen.

13 Der Deichrichter H. Wieben und B. Janssen wollen am 26ten Julii h. a. ihres von weil. L. Focken herrührendes im S. R. 2te Rott Sub No. 172 am neuem Wege stehendes, zu allerhand Kaufmannschaft, und andere Bürgerliche Nahrung, sehr geschicktes große Haus, cum annexis, öffentlich zu Norden im Weinhause verkaufen lassen. Conditionen sind bey die Mediles Jacobsen und Wenckebach gratis einzusehen.

Der Wöttgermeister Berend Janssen, will am 26sten Julii h. a. sein im S. Klufft 4ten Rott Sub No. 209½ am neuem Wege stehende und von den Kupferschmidtmeister Schröder heuerlich, bewohnendes Haus, öffentlich zu Norden im Weinhause verkaufen lassen, Conditiones sind bei die Mediles Jacobsen und Wenckebach gratis einzusehen.

Hinrich Stevens Juren, will am 26sten July h. a. sein in D. R. 1sten Rott Sub No. 160 stehendes und von ihm selbst bewohnendes, von weil. J. Heyungs Albers herrührendes, zu allerhand bürgerliche Nahrung gelegenes Haus, Scheune nebst dabinten liegenden Garten, sodann die im Süden daran liegende Grund, welche sich von neuem Wege bis ganz zur hinterlöhne erstreckt und zur Umbau eines Hauses recht geschickt: Separat zu Norden im Weinhause öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind bey die Mediles Jacobsen und Wenckebach gratis einzusehen.

Der Fuhrmann Hinrich Wilken, will am 26 Julii h. a. sein im S. R. 1. Rott Sub No. 160 stehendes und von ihm selbst bewohnendes Haus, Scheune und Garten, sodann zweitens eine Sielfabri bey der Noorder grossen Siele, zu Norden im Weinhause öffentlich verkaufen lassen, die Conditiones sind bey die Mediles Jacobsen und Wenckebach gratis einzusehen.

14 Gerd Gerds Pools Frau will freywillig 3 Weberstellen, ein Scheerrahm und sonstige Webergerdthschaften am 7. July durch den Ausmiener Thoden von Welsen öffentlich verkaufen lassen.

15 Die dem Harn Hinrich Haschenburger zugehörige sub Concurfu besangene 8 Diematen 175 Ruten Landes auf der Fridrichs Grode und 160 Ruten Carolinen Groder Deichs, welche auf 1054 rl. 17 sch. und 10 rl. geschätzt worden, sollen am 14. Julii 18 Aug. und 22 Sept. öffentlich in Wittmund feil geboten, und im letzten Termine dem Meistbietenden zu geschlagen werden.

Das dem Rent. Janssen Rademacher in Wittmund zu gebörige, auf 370 gemthl. gewürdigte Haus in der Mühlenstrasse, sol am 21sten Julii verkauft werden.

Des Hiurich Eden zu Burhave, 6 Diematen Freyland so auf 620 gemthl. gewürdiget worden, wie auch 1 Mannes, 1 Frauen Kirchen Sitze und 6 Todtengräber, in der Kirche und auf dem Kirchhofe zu Burhave, sollen am 21sten Julii öffentlich verkauft werden.

Den sub Concursu besangenen Platz des Omme Eden zu Osterhusen an Funnix, so auf 2150 rl. gewürdiget, soll am 28sten Julii zum 2ten mal feil geboten werden.

16 Des weil. Otto Gerdes Haus und Garten zu Abens, Wittmunder Amt, sodann 4 Grafsen Landes im Abenser Meer und 1 Morast, sollen am 7ten Julii in Wittmund öffentlich verkauft werden.

Das dem abwesenden Schiffer Dirk Siecken gehörige halbe Haus zu Carolinensiel, soll am 7ten Julii zum 2ten mal zum Verkauf ausgedoten werden.

Des weil. Hausmanns Heeren Herren zu Mendorp bey Wittmund sämtliche Güter Haugeräth, Hausmannsbeschlag, Pferde, Kühe, jung Vieh, Früchte und Weede, sollen am 9ten Julii öffentlich verkauft werden.

Weyl. Johann Eilers zu Butsforde nachgebliebene Güter, an Hausgeräth, Hausmannsgeräthschaft, Pferde, Kühe, Weede, Rocken und dergleichen sollen am 10 Jul. öffentlich verkauft werden.

17 Die zum Nachlas des neulich verstorbenen Hillern Janssen zu Rosewarfen bey Wittmund gehörige Mobilien und Moventien, Früchte und Weede sollen am 13ten Julii öffentlich verkauft werden.

18 Am 5ten Julius werden W. Peters zu Dipsum seine Mobilien öffentlich, der Auktionenordnung gemäß, verkauft, und am 21sten wird desselben angekauftes Haus cum annis, wegen des zwoiten Termins Kauffschilling, öffentlich am Meistbietenden verkauft.

19 Des Jan von Halem Wittwen Haus zu Nortmoor, Amts. Etickhausen, so auf 265 fl. gewürdiget, soll am 6ten Julii, im Amtshause zum zweytenmal zum Verkauf ausgedoten werden.

Des Johann Habben zu Nortmoor conscribirte Sachen, als Holz, Zinnes und Kupfergeräth, sodann ein Braukessel, Tonnen, 2 Pferde und ein Wagen, sollen am 7ten Julii verkauft werden.

Die Vormünder über Johann Carls Tochter auf dem Skelkamper Behn wollen derselben Mobilien und eine Kuh, sodann Früchte und Gras auf dem Halm, am 8ten Julii verkaufen lassen.

20 Auf erhaltene gerichtliche Commisio ist Jan Berens Edster in Weender gebohren, sein väterliches, von ihm selbst bewohnt werdendes, zur Handlung, besonders aber zur Bäckerey gut eingerichtetes Haus, mit Garten cum annexis, am 21sten Julii in Weender in des Bogten Erögers Behausung öffentlich verkaufen zu lassen. Der



Der Zimmermeister Wieple Jullen in Leer ist gesonnen, seines daselbst auf der Campe belegenes, von dem Schutzhelden Uri Eshöhen heurungsweise bewohnt werdendes Haus, mit Scheune cum annexis, den 22 Julii ankündend zu Leer auf der Schule öffentlich verkaufen zu lassen.

Auf erhaltene gerichtliche Commission ist Marten Weers auf der See gesonnen, am 5ten Julii verschiedene Früchte auf dem Lande, als Roggen, Weizen, Gersten und Bohnen, sodann Adde Frerks am 7ten Julii Gersten, Saat und Weizen, auf dem Bunder Polder und Altbunder Neuland, der Ausmienerordnung gemäß, öffentlich verkaufen zu lassen.

21 Vermöge Decretts und angeschlagenen Patents sollen nachfolgende von weyl. Verend Hieronymus zu Warnsath nachgelassene taxirte Immobilien, als:

- | | |
|---|-------------------|
| 1) Eine Warffstätte mit Behausung und 10 Diematen Landes zu Warnsath | 800 Gmthlr. |
| 2) Drey Diematen 160 Ruthen Heydelamp | 238 " |
| 3) 7 Diematen Weethland zwischen Burhave und Warnsath | 230 " |
| 4) 3 Diematen im Ubenfer-Hamm | 480 " |
| 5) 1½ Diemat daselbst | 240 " |
| 6) Eine Grundheure von 6½ Gmthlr. und | |
| 7) Eine dito von 4 " so jährlich aus Bretcke Lübben und Thae Jaussen Wa fflätten zu Ubens zu erheben. | |
| 8) Eine jährliche Grundheure zu 4½ Gmthlr. aus Eyle Hinrichs Warffstätte | 91 Gmthlr. 5 Sch. |
| 9) Eine dito zu 1½ Gmthlr. von Eord Jaussen 12 Neckern | 37½ Gmthlr. |
- in dreyen Terminen, als den 28 Julii, 25 August und 22 Sept. dieses Jahres öffentlich subhastirer und im letzten Termino denen Meißbietenden zugeschlagen werden.
Signatum Wirtmund im Königl. Amtgerichte, den 25 Juny 1784.

22 Des verstorbenen Jürgen Focke zu Heesel, Stiekhauser Amtes, nachgelassenes Hausmannsgeräthschaft, Pferde und Jungvieh, sodann Roggen, Haber und Buchweizen, werden am nächstkünftigen Freytage, den 9 Julii, öffentlich verkauft.

23 Am Dienstage, den 20 Julii, sollen des Ujade Typen in der Thener beschriebene auf dem Halm stehende Früchte, als Raapsamen, Winter- und Sommergersten, Weizen, Roggen und Haber, zu Abfindung rückständiger Heuergelder, öffentlich verkauft werden.

Auf erhaltene gerichtliche Commission sollen am Mittwoch, den 21 Julii, 107 Stück Offseeische vierkante Balken, die aus dem Schiff de Pelicaan von etlichen Schiffen vom Behn geborgen worden, und vor dem Nesmer Siel liegen, sodann noch 20 Stück dergleichen Balken, so am Vorderneyer Strand befindlich, nicht weniger 1250 Pfund gelbes Wachs, auch einige 100 Stück Piebstäbe, deren Anzahl nicht genau bestimmt werden kann, welche beyde letztere Posten gleichfalls größtentheils auf Vorderney befindlich sind, auf dem Nesmer Siel öffentlich verkauft werden. Die Balken sind von 11 bis 49 Fuß lang, und 11 bis 14 Zoll Erdinger Maaße breit.

24 Am Freytag, den 9ten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr, wollen wehl. Deputirte Eybe Sappen Erben 7 Grasen Landes, unter Grootbusen belegen, öffentlich daselbst verkaufen lassen.

Am 16ten dieses sollen des Sonnele Dirks zu Grimersum conscribirte Pferde und Kühe, sodann 38 Grasen Früchte auf dem Halm, als Rocken, Weizen, Haber und Bohnen, wegen rückständiger Heuergelder, öffentlich daselbst verkauft werden.

Am Mittwoch, den 14ten dieses, soll des Beerdt Janssen Helmers oder Jan Dreyes Haus c. a. zu Wisquard, weil dieselben nicht im Stande sind den 2ten Termin zu bezahlen, öffentlich daselbst verkauft werden.

25 Am Donnerstage, den 8 Julii a. e., des Nachmittags um 2 Uhr, sollen etliche goldene und silberne Uhren, 2 silberne Caffeekannen, 2 grosse silberne Leuchter mit Armen, ein Theetopf, ein Toback-Consoir, 2 Salzfässer, und was sonst von Silberzeug zum Vorschein kommt, auf dem Rathhausrammel in Emden öffentlich verkauft werden. R. B. Das Silberzeug ist vorher bey dem Ausmiener Storch in Emden auf dem Apffelmarkt zu besehen.

26 Harm Haren-Harms zu Victorbur will freywillig Pferde, Wagen, Egde, Pflug, 3 Stück Hornvieh und was sonst zum Vorschein kommen wird, wie auch seine sämtliche Früchte auf dem Halm, den 6 July öffentlich verkaufen, und nachhero sein Land bey Stücken in Hiele Siebels Haus verheuren lassen.

Die Winter- und Sommerfrüchte des Reichrichters Hinrich Bommen Peters in der Aheene werden daselbst den 5ten July, des Morgens um 10 Uhr, auf dem Halm öffentlich verkauft.

Reichrichter Gerd Edzard Lammers Wittwe zu Uygant will freywillig einige Früchte auf dem Halm, als 24 Fidde Rocken, 14 Fidde Haber, und Gras in 16 Diematen, den 7 July, des Morgens um 10 Uhr, öffentlich verkaufen lassen.

Habbe Ohnen in der Westermarsch will freywillig bey seinem Platz in Osteel die Früchte auf dem Halm, als 2 Grasen Gerste, 21 Fiddes mit Rocken, 8 Diemat Weizen, 7 Diemat weissen Haber, 3 Diemat und 2½ Fidde schwarzen Haber, 8 Diemat mit schönen Naapfamen, 16½ Grasen mit Gras, nicht weniger Wall Gras und Bregten, den 10ten July, des Morgens um 9 Uhr, in Osteel öffentlich verkaufen lassen.

27 Am Mittwoch, den 7ten dieses, Morgens um 10 Uhr, wird im Gasthause zu Dornum gedachtem Gasthause anheim gefallene Mobilien, als Zinnen, Kupfer, Kisten, Schränke, Tische, Silber, einige Kleidungsstücke ic. durch den Ausmiener Berends öffentlich verkauft.

Am nemlichen Tage wird des entwichenen Schmidt Focke Focken Similling zurückgelassene Mobilien, worunter eine gute Schmiede, Blasebalg und sonstiges Schmiedegeräthschafft ic. zu Dornum dem Meistbietenden öffentlich verkauft.

Verheurungen.

I Der Herr Senator Stoschius will seinen obunweit Emden am Hinter Diefse gelege-



legenen ansehnlichen Heerd, Klein Albrunskwehr, bestehend aus einer ganz neuen schönen Behausung, Scheune und Garten, sodann 97 Grasen Landes, wovon 79 $\frac{1}{2}$ Grasen unter der kleinen Deichacht sortiren, auf den 29sten July des Nachmittags um 2 Uhr zu Hinte in der Wittwen Dormius Behausung, öffentlich in Erbpacht austhun. Die Conditiones hiervon sind bey dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen.

2 Cornelius Serjets Dircks auf Dabel in der Bedekaspeler Marsch Nüricher Amtes ist willens seinen von ihm selbst bewohnt werdenden Platz, groß 111 Grasen Bau-, Etk- und Weed-Landen nebst Behausung und Kohlgarten aus der Hand zu verheuren oder zu verkaufen; wer zu einem oder andern Lust hat, kan sich bey ihm auf Dabel einfinden und nach Gefallen heuren oder kaufen.

3 Des weil. Deichrichter D. Mullers Wittwe in Oldersum, will ihren Platz, das sogenannte Vergastmer Grasshaus, mehr denn 200 Grasen groß, auf Jahren verheuren, um primo May 1785 anzutreten, der Lust hat kann sich bei der gedachten Wittwe, in Oldersum, in Morichum bei D. Muller, und bei Doyunga in Greetfel melden, und Hürung schließen.

4 Weyl. Capitain Henrich Brants Erben wollen ihren Heerdlandes zu Dohusen bey Wittmund, 85 $\frac{1}{2}$ Diemat groß, so bis May 1785 von Johann Ennen Bienen heuerlich bewohnt wird, von diesem bemeldten 1sten May 1785 an auf 6 Jahren, am 15ten July in Wittmund öffentlich verheuren lassen.

5 Die Vormünder über des weil. Leddels Homfelds nachgelassenen Kinder erster und zweyter Ehe, der Deichrichter H. J. Sassen zu Hage et Cons. wollen deren Pupillen Heerd, unter Pewsum belegen, Mezenbeerd genannt, welcher besteht aus einer schönen Behausung, Scheune und Garten, nebst 132 $\frac{1}{2}$ Grasen schön Bau- und Grünland, auf 6 Jahren, die Baulanden diesen Herbst, die Grünlanden und Behausung aber auf May 1785 anzutreten, am Donnerstag, als am 15 July, des Nachmittags um 1 Uhr, in Pewsum in des Ausmieners Hause, der Ausmienerordnung gemäß, öffentlich verheuren lassen. Conditiones sind bey dem Ausmiener Willemsen einzusehen.

6 Die Vormünder über weyl. Jan Eilers Hindrichs Kinder, Eent Hindrichs und Eilt Gerdes, wollen ihrer Eüranden zu Anderwarfen, Esener Amtes, bey Werdum belegenen, von Heddel Heeren heuerlich bewohnten Platz, groß 61 $\frac{1}{2}$ Diemat extra guten Marsch- sowol Grün- als Bauland, nebst ansehnlicher Behausung, 1 Morast, Kirchenstellen und Begräbnissen, auf 6 nach einander folgende, May 1785 anzutretende Heuerjahre, öffentlich auf erhaltener Commission des Wohlöbl. Amtgerichts, am bevorstehenden 20 July, des Nachmittags um 2 Uhr, in Frerich Wammen Brauers Behausung in Esens, durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen. Conditiones sind bey gedachtem Ausmiener gratis zu inspiciren, und für die Gebühr abschriftlich zu bekommen.

7 Die Frau Wittwe und Erben des weyl. Herrn Administratoris Haringa zu Nürich wollen ihren Platz zu Hagum, welcher jetzt von Serjet Fresemann heuerlich bewohnt und May 1785 Pachtlos wird, anderweit verheuren. Wer dazu Lust hat, wolle sich bey Evert Janssen zu Coldeborgster Eybl sordersamst melden, welcher die Conditiones unter sich hat, und zur Schließung des Henercontracts authorisirt ist.

(Nr. 27 T 1)

Gelder

Gelder, so zu belegen.

1 Der Land. Fur. Sineke auf dem Süderpolder bey Norden hat Cur. nomine 240 Rthlr. in cour. gegen landübliche Zinsen und sichere Hypotheque sogleich zu belegen, wer solche verlanger wolle sich ehestens bey ihm melden.

2 Der Vormund über weil. Albert Derens Kinder zter Ehe Hille Ehlen, hat um Martini dieses Jahres pl. min. 500 fl. in Gold gegen landübliche Zinsen und gute sichere Sicherheit zu belegen, wer solche verlanger, la. sich bey ihm auf dem Dam in der Herrlichkeit Dornum oder bey dem Wagemeister Weypen in Dornum melden.

Citationes Creditorum.

1 Über den Nachlaß des hieselbst verstorb. Pupillen Directoris und Regierungsrath Christian Ludewig Pfizer ist, nachdem derselbe ohne Testament und ohne Leibeserben verstorben, sich auch zu seinem Nachlaß bis hiezu niemand als eine leibliche Schwester des Selben angegeben, wider dessen etwaige sonstige Erben und Gläubiger nach Vorschrift des Erbschafts Edicts vom 20sten Apr. 1765; citatio edictalis cum termino zu Angabe und Justification ihres Rechts und Anspruchs entweder in Person oder durch einen Bevollmächtigten, wozu die hiesigen Justizcommissarii Adv. Fisci Thering und Criminalrath Grumbrecht vorgeschlagen werden, vor dem ernannten Deputato Regierungsrath Reimer auf den 1zten Julii d. J. erkannt, unter der Verwarnung: daß diejenigen, welche sich in Termin nicht melden, noch ihr Erbrecht oder sonstigen Anspruch geböhrig nachweisen, mit ihren Forderungen nicht weiter gehöret, von dem Nachlaß gänzlich abgewiesen und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

Decretum Nürich, den 1ten März 1784.

Königl. Preussisch Ostfr. Regierung.

2 Bey dem Amtgerichte zu Friedeburg ist über des Borchert Ulrichs zu Abbilds hane Vermögen der Concurs erkannt, und terminus zur Angabe auf den 15ten Julii angesetzt worden.

3 Beim Amtgerichte zu Friedeburg ist über des Borchert Ulrichs Vermögen der Concurs cum termino annotationis auf den 20ten Julii sub poena perpetui silentii erkannt worden.

4 Bey dem Flethherrl. Lütetsburgischen Gerichte, sind ad instantiam des Jacob Roberts et Cons. dictales wider den über 10 Jahre abwesenden Thomas Roberts oder dessen etwaige Erben cum termino von 9 Monaten et peremptorio auf den 15ten Januar a. s. um sich bey obgedachtem Gerichte schriftlich oder persölich zu melden und daselbst weitere Anweisung zu gewärtigen, unter der Verwarnung: daß im Ausbleibungsfall derselbe werde pro mortuo declariret, dessen geringes Vermögen denen Inspekanten anzugewandt und der Curator liberiret werden solle, erkannt.

5 Bey dem Amtgerichte zu Nürich sind, wegen des Commerz Gerdes Ohnen welcher vorhin in Uppant wohnhaft gewesen, aber May 1783 nach Feerland verjogen

ist



ft. Herdes zu Uppant, welchen er öffentlich verkaufen zu lassen, seinen Gläubigern überlassen hat, wider alle und jede, welche darauf und auf den Kammer S. Dñen einen gegründeten Anspruch und Forderung, wozu auch diejenige, welche etwa eine Servitut behaupten möchten, gehören, zu haben vermeynen, Edictales cum Termino zur Angabe und Justification auf den 30 August, bey Vermeidung der rechtlichen Folgen, erkannt.

6 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist über des Hausmanns Harm Hinrich Haschenburger auf der Carolinen Grode Vermögen der Concurfus cum termino præclusivo auf den 23 Aug. erkannt.

Ebendasselbst ist der Concurfus cum Termino præclusivo auf den 26sten August über des Hausmanns Daim Ede, zu Osterhusen bey Funnix, Vermögen eröffnet.

7 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 7ten Juny c. ad instantiam des Herrn Hauptmanns J. H. Naas und Frau Gemahlin E. E. F. W., geborne de Weis dieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf das durch Provoquanten von dem Ausmüner E. v. Betten aus der Hand anerkaufte, an der großen Brückstraße in Comp. 16 Num. 30 stehende Haus mit allem Zubehör, aus irgend einigem Grunde einen Realanspruch, Servitut, Forderung, oder Näherkaufsrecht zu haben vermeynen, cum termino von 9 Wochen und zur præclusivischen Reproduktion auf den 20sten August nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

8 Beym Amtgerichte zu Leer sind Edictales wider alle und jede, welche auf das durch Jan Speckmann von Frerich Borgmann anerkaufte zu Leer an der Kirchstraße belegene Haus und dahinter vorhandenen Warf Spruch und Forderung in specie, auch Näherkaufsrecht zu haben vermeynen, cum termino peremptoris auf den 31sten August a. c. obena perpetui silentii erkannt.

9 Bey dem Amtgerichte zu Esens sind ad implorationem des Bürgermeisters und Justizcommissarii Mencke mandatario nomine des Hausmanns Elaes Herdes zu Roggenstede, Edictales wider alle und jede, so an die durch letztern von dem Hausmann Reent Ede erstandene, auf des Eplert Föckers Platz zu Roggenstede hastende Grundheuer von 12 gemeine Thaler in Gold, cum termino von 9 Wochen, et præclusivo auf den 2ten August, unter der Verwarnung erkannt, daß die Aussenbleibenden mit ihren etwanigen Realansprüchen auf gedachte Grundheuer præcludiret, und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

10 Beym Amtgerichte zu Aurich ist wegen des entwichenen Ehme Ede aus Hartum insolvent befundenen Vermögens, als welches in dem Antheil an einem verkauften halben Heerde zu 2086 Gl. 1 Sch. 17½ w. und den Kaufschilling-Geldern der verkauften Mobilien zu etwa 200 Gl. bestehet, der Concurfus eröffnet, Terminus zur Angabe, Erscheinung des flüchtigen Schuldners und Bekanntmachung der veretzten Pfänder auf den 21 Julii a. c., bey Vermeidung der rechtlichen Folgen, angesetzt.

Gläubiger, welche nicht selbst erscheinen können, werden zulässige Bevollmächtigte, besonders Justiz-Commissarios, zu instruiren haben.

11 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Esens sind ad instantiam des Justizcommissarii Mencke, wond. von Thacke, Haren Eymen und Jacob Alverichs, als Vormän-

der

der über des weyl. Hausmanns Lucas Dirck Lucas bey dem Werbumer alten Deiche Tochter und Beneficialerin desselben Nachlasses, Edictales zur Angabe und Justification wider sämtliche Creditores des weyl. Lucas Dirck Lucas, cum termino von 3 Monaten et reproductionis acque ac annotationis präclusivo auf den 25ten August nächstkünftig und unter der Verwarnung erkannt:

daß die ausseubleibenden Creditores aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erkläret und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen. Uebrigens dienet denjenigen, welche durch allzuweite Entfernung, oder andere legale Ehehaften, an der persönlichen Erscheinung möchten gehindert werden und denen es hieselbst an Bekanntschaft fehlen sollte, zur Nachricht, daß sie sich vorzüglich an die Justizcommissarien Mencke und Kettler hieselbst wenden und dieselben mit Information und Vollmacht versehen können.

12 Bey dem Amtgerichte zu Friedeburg, ist über des Wessel Albers Detholt zu Horsten Vermögen, ad instantiam dessen Creditores, der Concurß per decretum eröffnet worden, cum termino annotationis et justificationis auf den 20 Juli sub poena präclusi.

13 Bey dem Amtgerichte zu Verum sind wegen der von dem Schustermeister Berend Habben im Westerende an den Gerichtsassessor Brakenhoff zu Hage, Sielrichter Cassen in der Schleen, sodann Daniel Janssen und Gerd Janssen Wittwe Greetje Dirks dafselbst, öffentlich verkauften Stückländer, in der Westerende Hamtrich belegen, respective zu 2½ Diematen volles Grünland, 3 Diemten Bauland, die Warfe genannt, und 1 Diemt Bauland, sodann 2 Diemten Gasten-Grünland, wider alle und jede Realgläubiger und Prätendenten Edictales cum termino zur Angabe auf den 25ten Augusti anni curr. poena juris solita erkannt.

14 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des Rathsherrn U. H. Wenckebach Edictales wider alle und jede, welche auf den durch ihn publice erstandenen Heerd des Jan Ernst in der Westermarsch Spruch und Forderung zu haben vermeynen, cum termino zur Angabe von 12 Wochen et reproductionis auf den 2 October a. c. sub poena perpetui silentii erkannt.

15 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des Hausmanns Hinrich Janssen Lübbers Edictales wider alle und jede, welche auf diejenige 28 Diemathen Landes, so die Eheleute Liade Lönjes und Ettie Jppen ihm von den beyden Plätzen, welche sie von dem Sielrichter Peter Janssen Jppen anerkaufte, auf dem Eüder Neulande belegen und respective aus der Brenneysen und Beckmannschen Familie herrühren, mit allerhöchsten Orts gesuchten und erteilten Consens übergetragen und abgestanden, dagegen seinem Platz auf Eüder Neuland wieder hinzugehan sind, einigen Anspruch und Forderung oder Käufersrecht zu haben vermeynen, cum termino zur Angabe von 12 Wochen et reproductionis auf den 2 October a. c. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

Notifikationen.

I Zu Emden bey dem Glasermeister Jan Voß in der Vorderstraße ist zu haben

ben

ben: Französisch und oberländisch Fensterglas bey Körben und Kisten, wie auch geschnittene Scheiben, und italienisch und böhmisch bey Blättern und auch geschnittenen Scheiben, gleichfalls auch alle Sorten Glaspfannen mit und ohne Glas, wie auch Diamanten die zum Glaseschneiden gebraucht werden, alles zu einem billigen Preise. Noch hat derselbe zwey große fast neue englische Glasrahms mit feinem Glase zu verkaufen; wem sie dienlich sind, kann sie für einen billigen Preis bekommen.

2 In Emden word by een Hout-Handeling een wel geoeffente Knecht zoo als stonds verlangt, dezelve moet egter met de Bekwaamheit begaaft zyn, buiten zyn Patrons Teegenswoordigheid, deeze Handeling te kunnen administreeeren; wiens Gading het is, kan zig by den Maakelaar Arend Verlee in Emden melden.

3 By C. E. Specht in Emden by de Heerepoort zyn nieuwe Catharina Pruymen en Smirnsse Vygen als meede Condaatsse Vygen per Pond en per Matje civyl te bekoomen.

4 Ein im letzten Sturm umgefallenes Warshaus zu Lätetsburg soll nebst dem großen Gartengrunde und Warfe, um ein neues Haus darauf zu bauen, wozu die vorhandene Materialien unentgeltlich mit verbleiben sollen, für eine jährliche Grundrente ausgehan werden, wessfalls sich die Liebhaber dazu in der Freyherrl. Rente daselbst melden können.

5 Alle diejenige, welche an der, der schon bereits vor 2 Jahren verstorbenen Wittwe Hilde Haben zu Osteraccum bey Esens zugehörig gewesenen unbehauseten Warfskätte, so sie im Testament wegen Kostgeld von 16 Jahren her an Peter Gals und dessen Ehefrau vermacht hat, etwas zu fordern haben, werden ergeblich ersucht, davon innerhalb 6 Wochen, und längstens gegen den 1 August dieses Jahres, dem Kaufmann J. H. Weichmann in Esens Anzeige zu thun, weil widrigenfalls die Warfskätte von den erwehnten Eignern Peter Gals und dessen Ehefrau fernerhin genützet werden muß.

6 Der Hutmacher Wichman Piesen in Leer verlangt einen Lehrburschen; wer dazu Belieben hat, wolle sich bey ihm melden.

7 Dirc Dircs zu Abbingwehr, Emders Amts, hat zwey Mühlensteine zu verkaufen, groß 5 Fuß 2 Zoll, dick der eine plus minus 20 Daum, der andere 16 Daum; wer davon Gebrauch machen kann, der kann sich bey ihm zu Abbingwehr einfinden, und nach Befallen kaufen.

8 By den Komelker Jan Heykes op de Hoek van de Böliesstrate an het oude Bolwerk tot Emden is een nieuwe schwarze met Goud verlake Carioel met Schtüg uit de Hand te koop, wyns gading het is kan sig daer melden.

9 Des Rademachers Eilert Bruns Wittwe zu Marienhove verlangt einen geschickten Rademachergefallen; wer die Arbeit versteht und Lust dazu hat, der wolle sich eher je lieber bey ihr melden, und kann alsofort in Dienst treten.

10 Es soll die Ausreinigung des Aurercher Stadtgrabens, von dem Osterthor bis zum Hackelwerk, daselbst am 10ten July nächstkünftig an den Airstandnehmenden ausgenommen werden, und können diejenige, welche hiezu Lust haben, alsdann um 10 Uhr auf dem Rathhause sich einfinden, und über das Besieck erklären. Signatum Auriach in Curia, den 30 Juny 1784. Bürgermeister und Rath.

11 Am 12ten Julii wird die löbl. Schützen-Compagnie in Esens ihr diesjähriges Scheibeschießen halten, welches dem Publico hiedurch zur Nachricht bekannt gemacht wird.

12 Ein Dalkschiff pl. m. 20 Rostenlasten groß und ins 6te Jahr alt, welches an der Osterbutvenne zu Emden liegt, soll, so wie es von Reinder Coets befahren ist, aus der Hand verkauft werden. Liebhaber können sich alle Tage bey Kaufmann Frerich Carsjens zu Emden, oder bey Hinrich Coets auf dem großen Behn einfinden und kaufen.

13 Der Kaufmann Janues S. Ofen in Norden erwartet stündlich eine Ladung beste Newcastle's Schmiedekohlen. Liebhaber gelieben sich desfalls bey ihm zu melden, und können gute Behandlung versichert seyn.

14 By Derk H. Leopold in de Niepoort Straat tot Emden, zyn onderstaande Boeken vor bystaan Pryzen in Hollands Gelt te bekommen: Zuikers Kerk en Wereldlyke Historien, 5 deelen in folio, witte Banden, 20 Gulden. In Quarto: Beukelman over de Catachismus, 2 delen ingen, 6 gulden 10 stuiver. Smitegeld 45 Predicatie, ingen, 2 gulden 10 stuivers. Lampe over 't genadeverbont, 6 deelen in 3 banden ingen, 6 gulden. Brakel Redelyke Godsdienst, 2 delen. br. banden 8 - 10. Smitegeld over de Catachismus, fr. band, 4 gulden. Smitegeld Keurstoffen, franse band, 3 gl. 10 st. Schortinghuis innig Christendom, fr. band, 3 gl. 12 st. Hellenbroek over Jezajas, 4 deelen, 11 gulden. Panfers Kariteitkamer, 3 gulden. Van der Kemp over de Catachismus, fr. band, 3 gulden 12 stuivers. In Octavo: Staphers Zedenleer, 6 deelen 8 gulden. Bybliotheca Hagana, 6 deelen 4 gl. 15 sters. Unzer Mengelschritten, 6 deelen, halve engl. banden, 6 gl. 10 sters. Voet Stigtelyke gedigten, 2 deelen, 3 gulden. Hoevenaar Samensprooken, 12 st. Appellius over het hogtogenlyke, 11 st. Verders Papier, Pennen en Lak, alles tot een civyle Prys.

15 Der Gastwirth Johann Friedrich Wilsen macht hiemit bekannt, daß er anist zwey Elephanten zuy Zeichen vor seinem Hause zu Norden am Markt ausgekehrt hat. Er recommendirt sich allen Reisenden, und verspricht gute und civile Aufwartung.

16 Da ich anho wiederum frisches Selzer Brunnenwasser van vortreflicher Güte bekommen habe, so empfehle ich mich denen Freunden desselben bestens, und ist der Preis davon wie vorhin 12 Erüder. In Leer ist dasselbe bey dem Herrn Huttemann, und in Norden bey die Frau Wittme Vos zu haben. Auriach, d. 29 Juny 1784. E. D. Meyer.



17 Auf dem Weirsensaal zu Emden, soll durch den Macclern, am Mittwochen den 7 Julii, eine Partei von circa 100 Lasten besten schweren Königsberger Rocken, durch Schiffer J. W. Sancker dieser Tagen angebracht, an den Weisbietenden verkauft werden, wer hiervon gedienet ist, kann sich an bestimmten Tage des Nachmittags um 4 Uhr einfinden.

18 Bey J. H. Vosberg zu Emden auf der Stadthalle sind unterschiedene Ellen-Waaren, unter andern gute Sorten Lecklenburger oder Osaabrückischen unter und über Band - Leinen, wie auch gute holländische wollene Bettedecken, in Commission, und für billige Preise zu haben.

Lotterie Sachen.

1 Da mir eine Haupt-Collecte zur künftigen 15ten Berliner Classen-Lotterie anvertrauet worden: so mache hiedurch bekannt, daß bey mir Loose zu bekommen sind; und wer Lust hat, eine Unter-Collecte anzunehmen, kann sich bey mir melden. Verspreche gute Bedienung und prompte Bezahlung. Wittmund, den 16 Junij 1784.

Joseph Moses Abrahams.

5 Bey Ziehung der 5ten Classe der 14ten Berliner Classenlotterie sind sowohl auf meinem Haupt-Comtoir, wie auch bey meinen Unter-Collecteurs, als bey Levy und J. Schwabe in Jever, und bey Ansel Harman in Emden, folgende Gewinne gefallen, als auf das Loos, welche ich gekauft habe von Hymen, No. 10004 mit 1500 Rthlr., No. 10168 und 14087 jede mit 250 Rthlr., und 10126 mit 100 Rthlr., 14051 und 14073 jede mit 50 Rthlr., No. 10110, 10124, 10185, 14012 jede mit 25 Rthlr. No. 10117, 10154, 10170, 14004, 14010, 14023, 14033, 14059, 14096 jede mit 20 Rthlr., und 10101, 10102, 10104, 10107, 10112, 10113, 10120, 10121, 10122, 10123, 10127, 10129, 10135, 10137, 10138, 10142, 10150, 10156, 10157, 10158, 10161, 10165, 10171, 10175, 10177, 10180, 10181, 10184, 10193, 10196, 10198, 14006, 14008, 14014, 14020, 14027, 14031, 14034, 14037, 14041, 14047, 14062, 14070, 14072, 14077, 14082, 14084, 14089, 14091, 14094, 14095 jede mit 18 Rthlr. Die Gewinne werden bey Auslieferung des Original-Loses bey demselben, wo die Interessenten ihren Einsatz gemacht haben, sogleich ausbezahlt. Loose zur 15ten Classe der 15ten Lotterie sind sowohl bey mir, als auch bey meinen bekannten Unter-Collecteurs zu haben. Liebhaber belieben sich bey mir zu melden. Sollten noch einige eine Unter-Collecte von mir verlangen, sowohl in der Königl. Zahlen- als auch Classenlotterie, die gehalten sich bey mir zu melden; ich verspreche die prompteste Bedienung. Emden, den 23 Junij 1784.
Elimelach J. Levy.

3 Da ich von der Direction Loose zur 15ten Berliner Classenlotterie erhalten habe, so biete ich meine prompte Behandlung jedem Interessenten der Lotterie ergebenst an, und bitte, mir Dero Zutragen zu gönnen, indem ich stets bereit bin, Planmäßig jeden zu behandeln. Norden, den 29 Junij 1784.
Maria W. Wargerbur.

Brods

Angekommene Schiffe.

H. Arens, D. J. Duff, L. Berends, L. D. Halé, D. Michels und H. Rabbe mit Rocken von Königsberg, J. S. Janssen mit Rocken von Elbingen, S. P. Langer mit Holz von Memel, E. Wiers, A. J. Bus und B. Cornelius mit Holz von Norwegen, H. Emen, J. Janssen mit Holz und Stäckgüter von Hamburg, H. S. Schoon mit Stäckgüter von Bremen, M. Geerts mit Bark von Friesland, W. Tholen und E. Simons mit Stäckgüter von Amsterdam, W. A. Windels mit Stäckgüter von Gröningen, A. Folkers mit Rocken aus der Ostsee.

Abgehende Schiffe.

H. Emen, L. Jürgens, H. J. Digglar mit Haber nach London, E. Berends, G. Thomas, E. Janssen, J. Berends mit Rocken, Särfen und Butter nach Hamburg, D. Janssen und P. Hüppen mit Rocken nach Feerland, H. A. Schoon, R. Freerks und L. Carsjens mit Rocken nach Bremen, N. A. Windels, S. Harms, L. Thomas, M. Simons, G. W. Preur, D. Laden und Marten Geerds mit Rocken nach Gröningen.

A b e r t i s s e m e n t s.

1 Nachdem Seine Königl. Majestät von Preussen, Unser allergnädigster Herr, Hochselbst, aus allerhöchster Milde denen abgebrannten Einwohnern zu Jemgum 2000. Rthlr. als eine Dreysteuer zum Wiederaufbau ihrer Häuser geschenkt haben, so wird diese Höchste Gnade dem Publico hiemit bekannt gemacht. Signatum Aurich den 28 Jun. 1784. Königl. Preuß. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

2 Am Montage den 16. Aug. nächstkünftig sollen das Kloster, Kleinblau-Haus, Johann der 2te, 3te und 4te Harstwegger Platz, öffentlich an den Meißbietenden von May a. f. an, wiederum verpachtet werden. Liebhabere können sich demnach besagten Tages, Vormittags um 10 Uhr auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten verlaublichen. Signatum Aurich den 29sten Junii 1784.

Königl. Preuß. Ostf. Krieges- und - Domainen-Cammer.

3 Am Donnerstage den 29sten Jul. inst. sollen die Königl. Stücklande Emden-Amts, die Fischeret in Uhl- Meer und die Fähr bey der Knocke, von May a. f. an, öffentlich an die Meißbietenden wiederum verpachtet werden. Liebhabere können sich besagten Tages Vormittags um 9 Uhr zu Emden in der Rentey einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten verlaublichen. Signatum Aurich den 29. Junii 1784. Königl. Preuß. Ostf. Krieges- und Domainen-Cammer.



